

2. Mai 1939

20

B e r i c h t

über die Arbeiten an den Monumenta Germaniae Historica
im Tätigkeitsjahr 1938 - 1939 .

Die grossen Ereignisse des März und Oktober 14. Mai 1939.

auf den Fortgang der Arbeiten insofern hemmend gewirkt, als
die Tätigkeit der beteiligten Kräfte in mehr als einer Hin-

sicht nach Herrn Regierungsinspektor a.D. Heinrich Förster Berlin W.

zu kam im November 1938 der Abgang des Dozenten P i v e c ,

Lieber Herr Inspektor!

In der Anlage finden Sie den Durchschlag meines Schreibens betr.
den Etat der Wiener Diplomata-Abteilung 1939 entsprechend unserer ge-
stern mit dem Herrn Präsidenten geführten Verhandlung.

Wir wollen also nun abwarten, bis wir von Herrn Professor Hirsch
die Kontoangabe erhalten haben. Vorsorglich bitte ich Sie aber schon
jetzt, den Termin des 1. August und des 1. Dezember für die nächsten
Ratenzahlungen vormerken zu wollen.

Mit den herzlichsten Grüßen

Heil Hitler!

Ihr

1 Anlage!

Stellungnahme zu Güterbocks Versuch, die Privilegien Konrads
III. und Friedrichs I. für elsässisch-burgundische Zisterzen
als Fälschungen zu erklären, eindeutig im Sinne der Echtheit
bestimmen wird. Ein Aufsatz darüber wird im Jahrbuch für el-
sässisch-lothringische Landesgeschichte erscheinen, worüber